

Geführte Wanderungen

mit dem Alpincenter Dachstein vom 23. Mai bis 03. Oktober 2024



Im Rahmen des Wanderprogrammes gibt es **jeden Donnerstag eine geführte Wanderung** mit dem Alpincenter Dachstein. Erlebe die schönsten Touren der Region Schladming-Dachstein.

Die Touren:

Kleine Dachstein Gletscherwanderung

Wegbeschreibung: Auffahrt mit der Seilbahn zum Hunerkogel. Von der Bergstation der Dachstein-Gletscherbahn wandern wir ca. 1 Stunde über den Hallstätter-Gletscher zur Seethaler-Hütte. Der Weg über den Gletscher wird mit einem Pistengeräte präpariert. Nach einer Pause gehen wir wieder zurück zur Bergstation der Gondelbahn und schweben wieder zurück zur Talstation.

Treffpunkt: 9:15 Uhr - Talstation Gletscherbahn

HM: 175 hm im Aufstieg, 175 hm im Abstieg, 4 km

Gehzeit: 1 Stunde

Einkehrmöglichkeiten: Seethaler-Hütte

Zusätzliche Kosten: Gondelfahrt

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer

Ausrüstung: Sonnen- und Windschutz, hohe Bergschuhe (Stöcke empfohlen)



© Herbert Raffalt

Neualm - Duisitzkarsee

Wegbeschreibung: Von der Eschachalm wandern wir zur Neualm (unbewirtschaftet) und von dort weiter zur Keinprechthütte ins Neualmkar. Das Bergpanorama rund um die Hütte ist beeindruckend.

Hier wurde über Jahrhunderte intensiv Bergbau betrieben, wovon zahlreiche Abraumhalden noch heute Zeugnis eben. Danach geht es zurück zur Neualm, wo wir dem schmalen Steig zum Duisitzkarsee folgen. Der dunkelgrün glitzernde See macht dieses Fleckchen Erde einzigartig schön. Nach einer Rast auf der Duisitzkarseehütte oder Fahrlehhütte steigen wir ab zur Eschachalm.

Treffpunkte: 9:00 Uhr - Parkplatz - Wanderportal Eschach

HM: 865 hm im Aufstieg, 860hm im Abstieg, 12,2 km

Gehzeit: 5 - 6 Stunden

Einkehrmöglichkeiten: Keinprechthütte, Eschachalm

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, gute Kondition

Ausrüstung: evtl. Wanderstöcke, knöchelhohes Schuhwerk, ausreichend Getränke und Jause, Rucksack, Regenschutz



© Martin Huber/Photo Austria

Mindestteilnehmer: 3 Personen



Anmeldung im
Alpincenter Dachstein



+43 3687 81430



info@alpincenter-dachstein.at
www.alpincenter-dachstein.at



Korrekturen und Änderungen vorbehalten.



Für weitere geführte
Touren bitte den QR-
Code scannen.

**SCHLADMING
DACHSTEIN**
Wir sind für Dich da.

Geführte Wanderungen

mit dem Alpincenter Dachstein vom 23. Mai bis 03. Oktober 2024

3-Seen-Tour: Bodensee – Hüttensee - Obersee

Wegbeschreibung: Wir treffen uns am Wanderausgangspunkt beim Seewigtalstüberl, wo wir unsere Wanderung beginnen. Schon nach wenigen Gehminuten erreichen wir mit dem Steirischen Bodensee den ersten See unseres Wandertages. Nun gehen wir entlang des Ufers weiter taleinwärts. Über den Wandersteig überwinden wir die Steilstufe zur Hans-Wödl-Hütte, während wir den Ausblick zum Bodensee genießen. Von der Hütte sind es nun nur wenige Minuten zum Hüttensee – dem 2. See unserer Tour. Wieder wandern wir entlang des Ufers am See vorbei und wandern über einen letzten Anstieg bis zum Obersee, wo wir eine kurze Rast einlegen. Der Rückweg erfolgt über denselben Weg und wir kehren noch bei der Hans-Wödl-Hütte ein.

Treffpunkt: 8:45 Uhr - Parkplatz Bodensee - Seewigtalstüberl

HM: 537 hm im Aufstieg, 538 hm im Abstieg, 8,03km

Gehzeit: 4 1/2 - 5 Stunden

Einkehrmöglichkeiten: Hans-Wödl-Hütte, Seewigtal Stüberl

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, gute Kondition

Ausrüstung: evtl. Wanderstöcke, knöchelhohes Schuhwerk, ausreichend Getränke und Jause, Rucksack, Regenschutz



Unter der Dachstein Südwand durchs Tor

Wegbeschreibung: Von der Talstation der Dachstein Südwandbahn wandern wir zur Südwandhütte und von dort weiter unter den Dachstein Südwänden entlang zum »Tor«, dem Einschnitt zwischen Raueck und Torstein. Weiter geht es dann abwärts Richtung Bachlalm. Kurz bevor wir diese erreichen, zweigen wir allerdings links ab und gehen weiter in Richtung Neustattalm und weiter zur Glösalm, von wo wir zurück zur Talstation wandern. Fast immer bekommt man bei dieser Wanderung Gämsen und Murmeltiere zu sehen. Wichtig ist auch, ausreichend Getränke mitzunehmen, da es im Kalk des Dachsteingebirges nur selten Quellen und Bäche zum Auffüllen der Wasservorräte gibt.

Treffpunkt: 9:15 Uhr - Talstation Gletscherbahn

HM: 968 hm im Aufstieg, 968 hm im Abstieg, 13,25km

Gehzeit: 6 - 7 Stunden

Einkehrmöglichkeiten: Südwandhütte, Pernerhütte

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, gute Kondition

Ausrüstung: evtl. Wanderstöcke, knöchelhohes Schuhwerk, ausreichend Getränke und Jause, Rucksack, Regenschutz



Mindestteilnehmer: 3 Personen



Anmeldung im
Alpincenter Dachstein



+43 3687 81430



info@alpincenter-dachstein.at



www.alpincenter-dachstein.at

Korrekturen und Änderungen vorbehalten.



Für weitere geführte
Touren bitte den QR-
Code scannen.

SCHLADMING
DACHSTEIN
Wir sind für Dich da.

Geführte Wanderungen

mit dem Alpincenter Dachstein vom 23. Mai bis 03. Oktober 2024



Bergseeweg: Giglachseen und Duisitzkarsee

Wegbeschreibung: Mit dem Bus fahren wir von der Talstation Hochwurzen zur Ursprungalm, von hier wandern wir ungefähr eine Stunde über den Weg #771 bergauf, bevor wir, den atemberaubenden Blick auf die Giglachseen, abholen können. Im Giglachkar angekommen geht es an der Giglachseehütte vorbei und entlang der Giglachseen auf dem Weg #702 zur Ignaz-Mattis-Hütte. Am unteren Ende des Großen Giglachsees treffen wir bei der Hüttstatt auf den Weg #776. Diesen wandern wir einige Minuten leicht bergab zum Wegkreuz #776/775. Noch ein kurzer Blick zurück auf das Giglachkar mit dem mäandernden Bach schlagen wir nun unsere Weg auf dem Weg #775 ein. Entlang der Bergfalten geht es leicht bergab bis zum Murspitzsattel am Grat der Ferchtlhöhe von wo uns der Duisitzkarsee schon zublinzelt. Zu Beginn entlang einer kurzen Seilversicherung und recht steil bergab wandern wir in den Lärchenwald, der diesen malerischen Bergsee umgibt. Bald haben wir den See erreicht und bestaunt die Bergwelt, die sich im See widerspiegelt. Nach einer Rast an der Duisitzkarseehütte oder der Fahrlehhütte führt der letzte Abstieg zum Endpunkt der Wanderung, der Eschachalm.

Treffpunkt: 8:00 Uhr - Talstation Hochwurzenbahn

HM: 650 hm im Aufstieg, 1000 hm im Abstieg, 10km

Gehzeit: 4 1/2 Stunden

Einkehrmöglichkeiten: Giglachseehütte, Ignaz Mattis Hütte, Duisitzkarseehütte, Fahrlehhütte

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, gute Kondition

Ausrüstung: evtl. Wanderstöcke, knöchelhohes Schuhwerk, ausreichend Getränke und Jause, Rucksack, Regenschutz



© Gerhard Pilz

Höhenweg von der Hochwurzen zu den Giglachseen

Wegbeschreibung: Wir fahren mit der Hochwurzen Gondelbahn gemeinsam hoch und wandern auf dem Weg # 60 zum schönen Aussichtsberg Roßfeld und weiter zum Gipfel der Guschen. Weiter auf dem Weg # 773 zunächst über den Schneidergipfel und über die Westflanke des Hochfeld vorbei an der markanten Erhebung des Schiedeck. Zwei nun folgende Bergseen, der Klam- und Brettersee, sowie die mit ihrer Ostwand zugeneigte Kampspitze mit den kühn geformten Kampzähnen, sind das Kernstück dieses großartigen Weges. Über einen Steilhang gelangen wir bergab schließlich zur Ignaz-Mattis-Hütte, deren Terrasse einen herrlichen Blick über die Giglachseen gewährt. Nach gemütlicher Einkehr geht's zur Ursprungalm, von wo wir mit der Wanderbuslinie 972 zurückfahren.

Treffpunkt: 8:30 Uhr - Talstation Hochwurzenbahn

HM: 790 hm im Aufstieg, 1022 hm im Abstieg, 13,6km

Gehzeit: 5 1/2 - 6 Stunden

Einkehrmöglichkeiten: Ignaz-Mattis-Hütte, Giglachseehütte

Zusätzliche Kosten: Gondelfahrt

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, gute Kondition

Ausrüstung: evtl. Wanderstöcke, knöchelhohes Schuhwerk, ausreichend Getränke und Jause, Rucksack, Regenschutz



© Gerhard Pilz

Mindestteilnehmer: 3 Personen



Anmeldung im
Alpincenter Dachstein



+43 3687 81430



info@alpincenter-dachstein.at



www.alpincenter-dachstein.at

Korrekturen und Änderungen vorbehalten.



Für weitere geführte
Touren bitte den QR-
Code scannen.

Geführte Wanderungen

mit dem Alpincenter Dachstein vom 23. Mai bis 03. Oktober 2024



Moaralmsee – Bärfallspitze

Wegbeschreibung: Von Haus im Ennstal fahren wir mit der Schladminger Tauern Seilbahn zum Berggasthof Scharfetter am Hauser Kaibling. Via Wanderweg # 780 wandern wir zum Roßfeldsattel, wo wir auf den Weg # 45 abzweigen und leicht bergab zum Moaralmsee wandern. Nach etwa 2 Stunden erreichen wir den See und genießen die herrliche Szenerie um den See mit dem imposanten H6chstein als Hintergrund. Nach unserer Rast wandern wir westlich des Sees recht steil zum Seeschartl hinauf, von wo wir dann nach Norden zur Bärfallspitze aufsteigen und eine herrliche Aussicht genießen. Von dort wandern wir bergab zur6ck zum Roßfeldsattel und von dort zur6ck zur Bergstation der Schladminger Tauern Seilbahn.

Treffpunkt: 8:30 Uhr - Talstation Schladming Tauern Seilbahn

HM: 656hm im Aufstieg, 657 hm im Abstieg, 9,2km

Gehzeit: 4 - 5 Stunden

Einkehrm6glichkeiten: Hauser Kaibling (TOMIZIEL)

Zusätzliche Kosten: Gondelfahrt

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, gute Kondition

Ausr6stung: evtl. Wanderst6cke, kn6chelhohes Schuhwerk, ausreichend Getr6nke und Jause, Rucksack, Regenschutz



© Rene Eduard Perhab

Ursprungalm – Rotmandl - Keinprechth6tte

Wegbeschreibung: Von der Hochwurzen Talstation fahren wir mit dem Bus zur Ursprungalm. Wir wandern bergw6rts zum Preuneggsattel und folgen dem Fahrweg am S6dufer des gr66eren Giglachsees bis zur Zaineralm. Nun folgen wir dem Weg #702 – erst nur m66ig steigend – bis wir am Ende des Knappenkares auf die Mauerreste einer alten Knappenbehausung sto6en. Hier beginnt der Weg immer steiler zu werden und f6hrt mit einigen Serpentinien zur Rotmandlscharte. Weiter geht es nach der Rotmandlscharte 6ber eine gro6e Blocksteinhalde leicht abw6rts zur Kruckeckscharte. Von dort abw6rts in gro6en Serpentinien – mit atemberaubenden Blick auf die umliegende Bergkulisse – erreichen wir die Keinprechth6tte, wo wir eine wohlverdiente Pause einlegen. Ab der Keinprechth6tte folgen wir dem Wanderweg #774 talw6rts bis zur Neualm und dann weiter bis zur Eschachalm im Obertal, von wo wir mit dem Bus wieder zur6ck zur Talstation Hochwurzen fahren.

Treffpunkte: 8:15 Uhr - Talstation Hochwurzen

HM: 772 hm im Aufstieg, 882 hm im Abstieg, 9,15km

Gehzeit: 7 - 8 Stunden

Einkehrm6glichkeiten: Keinprechth6tte, Ignaz Mattis H6tte

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, gute Kondition

Ausr6stung: evtl. Wanderst6cke, kn6chelhohes Schuhwerk, ausreichend Getr6nke und Jause, Rucksack, Regenschutz



© TVB Schladming-Dachstein

Mindestteilnehmer: 3 Personen



Anmeldung im
Alpincenter Dachstein



+43 3687 81430



info@alpincenter-dachstein.at



www.alpincenter-dachstein.at

Korrekturen und 6nderungen vorbehalten.



F6r weitere gef6hrte
Touren bitte den QR-
Code scannen.

Geführte Wanderungen

mit dem Alpincenter Dachstein vom 23. Mai bis 03. Oktober 2024



Königstour Klafferkessel

Wegbeschreibung: Zeitig in der Früh wandern wir vom Wanderportal Seeleiten-Riesachfall durch das Steinriesental zur Gollinghütte, wo wir eine kurze Rast machen (es besteht auch die Möglichkeit, dass die Teilnehmer am Vortag zur Gollinghütte (1 651 m) wandern und dort nächtigen – unsere Wanderführerin trifft Dich in diesem Fall bei der Hütte). Weiter geht es mit dem steilen Aufstieg zum Greifenberg (2 618 m), der höchsten Erhebung dieser Tour. Der schöne Rundblick und die Seen des Klafferkessels sind für jede*n ein besonderes Erlebnis. Vom Gipfel steigen wir über die Seenplatte des Klafferkessel und durch die Lämmerkare zur Preintalerhütte und Waldhornalm ab, wo wir uns kräftig stärken. Relativ gemütlich geht es schließlich talauswärts, am schönen Riesachsee vorbei zurück zum Wanderportal Seeleiten-Riesachfall.

Treffpunkt: 6:30 Uhr - Seeleiten Parkplatz

HM: 1576 hm im Aufstieg, 1579 hm im Abstieg, 21,29km

Gehzeit: 9 - 10 Stunden

Einkehrmöglichkeiten: Riesachfall, Gollinghütte, Preintalerhütte, Waldhornalm, Berallerhütte, Kotalm, Kaltenbachalm, Gfölleralm

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, sehr gute Kondition

Ausrüstung: Wanderstöcke, knöchelhohes Schuhwerk, ausreichend Getränke und Jause, Rucksack, Regenschutz



Ramsauer Königsetappe

Wegbeschreibung: Vom Parkplatz "Guttenberghaus" wandern wir auf dem Weg #616 (Forstweg) zur Lärchbodenalm und über den steinigen Zubringerweg durch ein großes Latschenfeld zur Talstation der Lastenseilbahn Guttenberghaus. Von dort führt uns der Weg recht steil und über Serpentinens ins Feisterkar und zur höchstgelegenen Schutzhütte der Steiermark – dem Guttenberghaus. Nach einer Rast steigen wir auf die Feisterer Scharte auf und wandern über den Weg #616 ins Gebiet »Am Stein«. Nach etwa 1-stündiger Gehzeit zweigt der Weg #66 zum Hölltalsee ab, den wir in etwa einer weiteren Stunde erreichen. Der wunderschön gefärbte, türkisfarbene See liegt in einem Kessel, der von steil abfallenden Hängen, Kalkwänden und Latschenfeldern umgeben ist. Am Ufer des Sees haben wir uns erneut eine Pause verdient. Der Rückweg führt uns über die Stangalm ins Silberkar. Durch die beeindruckende Silberkarklamm gelangen wir schließlich zum Parkplatz Silberkar, von wo wir zurück zum Ausgangspunkt wandern.

Treffpunkte: 08:00 Uhr - Parkplatz "Guttenberghaus"

HM: 1216 hm im Aufstieg, 1216 hm im Abstieg, 16,02km

Gehzeit: 7 - 8 Stunden

Einkehrmöglichkeiten: Guttenberghaus, Stangalm, Silberkarhütte

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, sehr gute Kondition

Ausrüstung: Wanderstöcke, knöchelhohes Schuhwerk, ausreichend Getränke und Jause, Rucksack, Regenschutz



Mindestteilnehmer: 3 Personen



Anmeldung im

Alpincenter Dachstein



+43 3687 81430



info@alpincenter-dachstein.at



www.alpincenter-dachstein.at

Korrekturen und Änderungen vorbehalten.



Für weitere geführte Touren bitte den QR-Code scannen.

Geführte Wanderungen

mit dem Alpincenter Dachstein vom 18. Mai bis 12. Oktober 2023



Stoderzinken - Ahornsee - Weißenbach

Wegbeschreibung: Zu Beginn passieren wir die Rosemi Alm. Bergauf geht es zum Wegkreuz in der Nähe der Stoderhütte. Weiter folgst du dem Fahrweg zur Brünnerhütte und biegest dann scharf links ab auf den Weg #618, vorbei an der Abzweigung Notgasse. Nach einem steilen Anstieg erreichst du den „Schwiegermutterssprung“, der einen fantastischen Blick auf den Ahornsee bietet. Hier können wir eine Rast einlegen. Weiter wandern wir zur Grafenbergalm und von dort auf dem Weg #668 ostwärts bergab zum Grafenbergsee und Ahornsee zu gehen. Eine ausgiebige Rast an einem der Seen wird empfohlen, da der Abstieg nach Weißenbach teilweise steil und steinig ist. Die Wanderung liegt im mittelschweren Bereich und kann mit genügender Ausdauer und etwas Trittsicherheit gut bewältigt werden. Beim Jagdhaus am Talboden lohnt sich ein 5-minütiger Abstecher zum Gradenbachwasserfall, bevor du talwärts wanderst und deine Füße in der Kneippanlage erfrischt.

Treffpunkt: 8:15 Uhr - Planet Planai Schladming

HM: 322 hm im Aufstieg, 1317 hm im Abstieg, 15,7km

Gehzeit: 6 - 7h

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, sehr gute Kondition

Ausrüstung: Wanderstöcke, knöchelhohes Schuhwerk, ausreichend Getränke und Jause, Rucksack, Regenschutz



© Gerhard Pitz

Auf und rund um die Steirischer Kalkspitze

Wegbeschreibung: Mit dem Linienbus fahren wir zur Ursprungalm im Preuneggatal. Zunächst erfolgt unser Anstieg entlang der historischen Römerstraße über das Rinderfeld und den Znachsattel. Vorbei an der Giglachseehütte wandern wir weiter hinauf zur Akarscharte. Von hier steigen wir zu einem der schönsten Berge der Region Schladming-Dachstein auf – der Steirischen Kalkspitze – und nach einer Rast am Gipfel wieder zurück zur Akarscharte. Danach wandern wir zur Oberhütte und dem gleichnamigen See und kehren in der Hütte ein. Gestärkt wandern wir zum Abschluss über das Brotrindl und bergab durch das Kranzkar zurück zum Ausgangspunkt bei der Ursprungalm. Diese Tour ist Dank der wunderbaren Alpenflora ein besonderes Erlebnis.

Treffpunkt: 8:15 Uhr - Talstation Hochwurzen

HM: 926 hm im Aufstieg, 926 hm im Abstieg, 10km

Gehzeit: 5 1/2 Stunden

Einkehrmöglichkeiten: Ursprungalm, Giglachseehütte

Anforderungen: Trittsicherheit, Ausdauer, sehr gute Kondition

Ausrüstung: Wanderstöcke, knöchelhohes Schuhwerk, ausreichend Getränke und Jause, Rucksack, Regenschutz



© Herbert Raffalt

Mindestteilnehmer: 3 Personen



Anmeldung im
Alpincenter Dachstein



+43 3687 81430



info@alpincenter-dachstein.at



www.alpincenter-dachstein.at

Korrekturen und Änderungen vorbehalten.



Für weitere geführte
Touren bitte den QR-
Code scannen.

**SCHLADMING
DACHSTEIN**
Wir sind für Dich da.